



Spielberichte

Saison 2010 /2011

Ü-32 Mannschaft

## 1.Spieltag

Berserker

vs

**SC SCHLAFF**

4:6

### Bericht

Wir fanden gut in unser Spiel und Danny erzielte bereits nach fünf Minuten das 0 : 1. Da wir konzentriert weiterspielten fielen nach zehn Minuten das 0 : 2 und bald danach das 0 : 3, was für unsere Spieler wohl das vorzeitige Pausen Signal war, denn alle schalteten einen Gang zurück und der Gastgeber konnte den 1 : 3 Anschlusstreffer markieren. Grund genug die zweite Hälfte wieder etwas engagierter zu beginnen. Doch nach dem folgerichtigen 1 : 4 war plötzlich der Faden völlig weg, uns gelang nichts mehr und fortan machten die Hausherren das Spiel und die Tore, so dass es nach 57 Minuten überraschend 4 : 4 stand. Doch dann rappelten wir uns noch einmal auf und Hakan machte in der 61 Minute das 4 : 5. Den Sack zuzubinden ließ sich Andreas vier Minuten später nicht nehmen, so dass wir den ersten Saisonsieg bejubeln konnten.

Jörg D.

## 2. Spieltag

Waidmannslust

vs

**SC SCHLAFF**

0:5

### **Bericht**

Das Spiel gegen Waidmannslust war sehr ansehlich, denn es trafen zwei hochmotivierte Mannschaften aufeinander. Dabei ging die erste Halbzeit noch sehr knapp mit einem 0 : 1 durch Andreas und einer gelben Karte durch einen dummen Patzer an uns. Nach der Pause hatten wir mehr Glück, machten etwas aus unseren Möglichkeiten und erzielten die weiteren vier Tore zum 5 : 0 Sieg. Leider verloren wir noch einen Spieler durch gelb/rot aufgrund eines Fouls, was eigentlich kein so richtiges war, aber dennoch mussten wir die letzten acht Minuten zu sechs mächtig ins Zeug legen, da die Gastgeber nun noch einmal Morgenluft witterten und uns heftig unter Druck setzten. Aber die Mannschaft kämpfte für Ecki mit und so brachten wir das 0 : 5 über die Zeit.

Jörg D.

### 3. Spieltag

Aktivist Runder Ball vs **SC SCHLAFF** 0:3

#### **Bericht**

Ein ansehnliches Spiel, in dem wir einen guten Ball spielten und der Gegner nicht viel entgegen zusetzen hatte. Das Wenige, was auf unser Tor kam, holte unser Torwart raus und so fiel zur allgemeinen Begeisterung bereits nach zehn Minuten unser Führungstreffer. In der 32. Minute legte Ecki seinen zweiten Treffer zum 2 : 0 Pausenstand nach. In der zweiten Hälfte ging es hin und her mit guten Chancen auf beiden Seiten, aber uns blieb es vorbehalten in der 69. Minute den dritten Treffer durch Danny zum 3 : 0 Endstand nachzulegen.

Jörg D.

## 4.Spieltag

SC SCHLAFF vs Lichtenrader Füchse 3:0

### Bericht

Der 16.09.2010 - ein schöner Tag. Wir baten die Füchse zum Spiel, sie waren da und das nicht schlecht. Wir brauchten 14 Minuten bis wir das erste Tor machten. Danach entwickelte sich ein ansehnliches Spiel, denn beide Mannschaften erspielten sich nun Chancen, aber wir hatten mehr Glück und machten das 2 : 0 in der 23. Minute. Weiter wogte das Spiel hin und her, doch ein weiteres Tor wollte nicht fallen. In der zweiten Hälfte hatten wir gut zu tun, die Füchse wollten nun unbedingt den Anschusstreffer bzw. den Ausgleich und machten mächtig Druck. Doch das Glück blieb uns hold oder vielmehr an uns gekettet, weil die Mannschaft sehr gut mit- und füreinander kämpfte. So nutzten wir einen Konter, machten eiskalt das 3 : 0, hielten auch die letzten Spielminuten durch und der vierte Sieg im vierten Spiel war unter Dach und Fach. Danke ihr Ü-32er, ihr habt mir viel Freude gemacht! Weiter so!

Jörg D.

## 5.Spieltag

Eichkamp/Flg. Tempelhof vs **SC SCHLAFF** 1:3

### **Bericht**

Es war ein gutes Spiel mit Höhen und Tiefen und einem starken Gegner. Wir fingen gut an und machten nach zwei Minuten das erste Tor, und das war gut. Leider mussten wir aber nur drei weitere Minuten warten und zu meinem Bedauern fiel der Ausgleich. Aber wir steckten den Rückschlag einfach weg und griffen weiter an, leider mit zu vielen Einzelaktionen und daher kamen wir nicht weit. Der Gastgeber hatte auch ein paar gute Chancen, die er Gott sei dank ebenfalls nicht nutzte. Kurz vor der Halbzeit ein schweres Foul an unserem Sportkameraden Tommy Pisula, so dass er nicht mehr weiter machen konnte und mit der Feuerwehr ins Krankenhaus gebracht werden musste. Nach der Pause wollte es ebenfalls zunächst mit den Toren nicht weitergehen und es blieb bis zur 59. Minute torlos auf beiden Seiten. In der 60. Minute war es dann endlich so weit, wir machten mit einen Gewaltschuss ein Supertor und gingen in Führung, die wir nicht mehr abgaben und sogar in der 66. Minute noch ausbauen konnten. Dann kam endlich der Schlusspfiff und wir hatten es geschafft – fünf Spiele, fünf Siege, Tabellenführung!

Jörg D.

## 6.Spieltag

**SC SCHLAFF** vs VfB Berlin 1911 0:4

### **Bericht**

Zu diesem Spiel fällt mir nur soviel ein, dass es das schlechteste Spiel war, was ich je gesehen habe (zumindest das, was ich sehen konnte, weil ich auf den Nachbarfeld im Tor war). Mal wieder nur Einzelkämpfer und jeder dachte er könne es besser, schade. Einige wollen es einfach nicht verstehen - nur als Mannschaft sind wir eine Macht, jeder für sich, das reicht nicht.

Jörg D.

## 7.Spieltag

BW Siemensstadt      vs      **SC SCHLAFF**      1:6

### **Bericht**

Zurück auf der Erfolgsspur, oder nur ein Zwischenhoch. Zumindest wieder mal wieder ein gutes mannschaftsdienliches Spiel, in das wir schnell fanden und auch wieder miteinander spielten. So machten wir in der 20., 22. und 30. Minute unsere Tore zum 0 : 3 Halbzeitstand. Nach der Pause nahmen sich unsere Spieler eine kurze schöpferische Pause und schenkten den Gastgebern das Ehrentor zu 1 : 3. Danach kamen wir aber schnell in unser Spiel zurück, schossen in der 48. Minute ein Neunmetertor zum 1 : 4 und ließen in der 60. und 63. Minute unsere Tore zum 1 : 5 und 1 : 6 folgen. Ich sage nur: „Weiter so Leute, immer weiter so.“

Jörg D.



## 8. Spieltag

**SC SCHLAFF**

vs

Britische Löwen

6:2

### **Bericht**

Lange wogte das ansprechende Spiel hin und her, doch zur Halbzeit hatten wir einen 3 : 1 Vorsprung herausgearbeitet, den wir nach dem Seitenwechsel gegen extrem starke Löwen noch weiter bis zum 6 : 2 Endstand ausbauen konnten

Jörg D.

## 9.Spieltag

Umbau Berlin

vs

**SC SCHLAFF**

X:X

## Bericht

Umbau zurückgezogen

## 10.Spieltag

SC SCHLAFF

vs

SG Raddatz

4:0

### Bericht

Die Gastmannschaft kam leider nur mit sieben Mann, aber die konnten kämpfen. Wir waren wie immer vollzählig, Carsi stand endlich wieder im Tor und legte auch gleich eine Nullnummer hin. Da es wieder mal Unstimmigkeiten gab, brauchten wir lange um in unser Spiel zu finden, doch zumindest in der Abwehr standen wir sehr gut. Der Gegner leider auch und so dauerte es halt lange bis wir unser erstes Tor erzielen konnten. Dirk zog aus großer Entfernung und vollem Lauf auf das Tor ab, Ilian hatte plötzlich die Qual der Wahl und sagte sich wohl: „Der kommt so schön, springe ich mal über den Ball!“. Diese Entscheidung war gut, denn der Ball ging sauber ins Tor und der Torwart hatte nichts gesehen dank Ilian. Mit diesem 1 : 0 gingen wir in die Pause. In der zweiten Hälfte spielten die Mannschaft wieder mal harmonisch zusammen und miteinander, so dass wir Spiel und Gegner voll im Griff hatten. Altan machte ein schönes 2 : 0, Ronny ein klasse 3 : 0 und Hakan im Alleingang das 4 : 0. Unter dem Strich ein gutes Spiel der Mannschaft.

Jörg D.

## 11.Spieltag

Fortschritt Friedrichshain vs **SC SCHLAFF** 1:9

### Bericht

Happy Birthday SCS! Am neunzehnten Geburtstag unseres Vereins beschenkte sich die Mannschaft in einem schönen und vor allem fairen Spiel mit einem deutlichen und auch in der Höhe verdienten Sieg. Wir machten gleich von Anfang an viel Druck und dominierten das ganze Spiel bis auf ein paar kleine Aussetzer, die der Gegner aber nicht nutzen konnte. So blieb es auch uns überlassen die größte Chance für die Pankower herauszuspielen und, wie es sich für einen guten Gast gehört, im eigenen Tor zu versenken. Damit haben wir an diesem Abend alle zehn Tore erzielt.

Jörg D.

## 12.Spieltag

SG Cherusker 90          vs          **SC SCHLAFF**          3:4

### **Bericht**

Das Spiel war nicht schlecht und sehr ausgeglichen, wenn da nur nicht immer auf beiden Seiten die Meckereien gegen den Gegner oder gegen den Schiedsrichter gewesen wären. Schade, denn bis zur Halbzeit lagen wir ständig zurück, mussten immer wieder der gegnerischen Führung hinterherhecheln und ausgleichen, was uns nicht gerade Spass machte, weil wir auch nur einen Spieler zum Wechseln hatten. Dies aber auch nur bis zur Pause, denn einer von uns musste leider gehen und so standen wir bei Wiederanpiff mit 2 : 3 und ohne Auswechselspieler da. Dafür waren wir in der zweiten Halbzeit plötzlich und etwas unerwartet besser als unser Gegner. Das lag wahrscheinlich daran, dass wir uns nun mehr auf das Spielen konzentrierten als die Gastgeber, die sich jetzt nur noch auf das Sabeln verlegten und den eigentlichen Grund für dieses Zusammentreffen völlig vergaßen. So gelang uns zunächst der verdiente Ausgleich zum 3 : 3 und danach auch noch das Führungstor. Den dünnen 4 : 3 Vorsprung retteten wir über die Zeit und gingen als Sieger vom Platz. Super Leute, weiter so.

Jörg D.

## 13.Spieltag

Aufschwung Pankow vs **SC SCHLAFF** 3:3

### **Bericht**

Leider waren wir mal wieder mehr mit uns beschäftigt (um das mal so auszudrücken), als mit dem Gegner. Und da wir lieber die Fehler, die wir machten, diskutierten, als uns um das Spiel zu kümmern, hatten wir schnell das Nachsehen und lagen 0 : 1 zurück . Dank Ilian und Hakan konnten wir das Spiel bis zur Halbzeit aber wieder drehen und es stand 2 : 1 für uns. Das 2 : 1 war ein Neunmeter wegen Handspiels. Nach der Pause gingen, trotz entsprechender Ansprache in der Kabine, die völlig überflüssigen Diskussionen weiter und wir lagen ganz schnell 2 : 3 wieder zurück. Zum Glück machte Hakan noch das 3 : 3 und so ging das Spiel auch aus .

Jörg D.

## 14. Spieltag

Berserker

vs

**SC SCHLAFF**

X:X

### **Bericht**

Berserker hat zurückgezogen!

Jörg D.

## 15.Spieltag

Lichtenrader Füchse      vs      **SC SCHLAFF**      1:4

### **Bericht**

Das Spiel war super anzuschauen - zwei gute Mannschaften, die aufeinander trafen. Das Schönste war aber das Lob des Gegners zum Schluss. Bis auf das eine, zurecht mit „gelb“ bestrafte Foul, war es auch ein sehr faires Spiel. Wir machten in der ersten Halbzeit zwei schöne Tore und konnten sie auch mit in die Pause nehmen. Nach der Pause hatten wir zwar einen kleinen Hänger und mussten das Anschlussstor hinnehmen, aber wir haben die richtige Antwort darauf gefunden und machten noch zwei Tore. So ging es auch zum Glück zu Ende, denn die Füchse wollten nun mehr. Aber unser Torwart war heute unser Sahnestück und holte das Ein oder Andere raus, vor allem ein Superteil, was alle schon als Tor sahen . Die Mannschaft hat ein Superspiel gemacht. Ich sage: „ Danke Leute, weiter so !“.

Jörg D.



## 16.Spieltag

**SC SCHLAFF** vs Aktivist Runder Ball 3:1

### **Bericht**

Aktivist Runder Ball lag uns mal wieder nicht, so hatten wir echt nur Glück, dass wir das Spiel gewonnen haben und dass unser Torwart nach einem Foul an ihm das Spiel noch zu Ende spielen konnte. Die Mannschaft machte ein gutes Spiel, aber wir sahen immer schlecht aus, weil die Gäste das bessere Stellungsspiel hatten. Zwar machten wir ein schnelles 1 : 0, doch die Führung hielt nur 17 Minuten und es stand 1 : 1. Kurz vor der Pause konnten wir auf 2 : 1 erhöhen und das war gut so, denn nach dem Wechsel wogte das Spiel hin und her, wir hatten Chancen, die dir nicht nutzten, aber dann kam Pisu und lief aufs Tor zu, machte das 3 : 1 und das auch noch mit den Kopf - unglaublich aber wahr. Dies war dann auch der Entstand. Danke Jungs weiter so!

Jörg D.

## 17.Spieltag

**SC SCHLAFF**

vs

SG Cherusker

6:0

### **Bericht**

Kampfloser Sieg durch Spielverzicht der Gäste!

Jörg D.

## 18.Spieltag

**SC SCHLAFF** vs Eichkamp/Flg. Tempelhof 1:3

### **Bericht**

Das Spiel war nicht schlecht von unserer Seite, aber wir waren mal wieder nicht in der Lage die Tore zu machen . Wir gerieten in der 20. Minute etwas überraschend in Rückstand, doch in der 28. Minute gelang uns der verdiente Ausgleich und so ging es in die Pause. In der zweiten Halbzeit ging es wieder nur auf das gegnerische Tor, aber wir kamen nicht durch. Zwei Konter der Gegner und das Spiel was gelaufen, leider ein 3 : 1 für die Gäste.

Jörg D.

## 19.Spieltag

**SC SCHLAFF**

vs

SG Waidmannslust

6:0

### **Bericht**

Kampfloser Sieg durch Spielverzicht der Gäste!

Jörg D.

## 20.Spieltag

**SC SCHLAFF** vs BW Siemensstadt 1:2

### **Bericht**

Gegen einen bissig mit Mann und Maus verteidigenden Gegner stellten wir uns äußerst ungeschickt an und mussten auch bald dem 0 : 1 Rückstand hinterherlaufen. Noch vor der Pause machten wir den Ausgleich, vergaben aber auch nach dem Seitenwechsel Geschenke und verloren 1 : 2 sowie einige die Fassung! Sorry, für die lauten, unschönen Worte und Vorwürfe, mit denen jedoch niemand, insbesondere nicht die Leistungsträger und Stützen der Mannschaft, persönlich verletzt werden sollte.

Jörg D.

## 21. Spieltag

Britische Löwen

vs

**SC SCHLAFF**

3:3

### **Bericht**

Wir begannen konzentriert, diszipliniert und eroberten uns so eine Feldüberlegenheit. Diese konnten wir bis zur Halbzeit aber nicht in Tore ummünzen.

In der zweiten Halbzeit gingen wir schnell 2 : 0 in Führung, der Gegner blieb aber nach wie vor gefährlich und konnte sogar ausgleichen. Bis dann einige Minuten vor Schluss ein Freistosstor für uns zur Führung gelang, die wir jedoch durch eine unglückliche Abwehraktion in der letzten Spielsekunde wieder verloren.

Alles in allem ist das 3 : 3 Leistungsgerecht! Der Gegner war jederzeit im Spiel, und wies sich durch eine geschlossene Mannschaftsleistung im Britischen Stile aus.

Zu bemerken wäre noch das Spieler D. Ruhnau schon seit geraumer Zeit mit Kreuzbandriss unterwegs war und sich schon in naher Zukunft einer OP unterziehen wird. Ähnliches gilt für dem Spieler Kostadinov. Für mich potenzielle MVP`s 2010 - 2011!

Andrè C.

## 22.Spieltag

**SC SCHLAFF**

vs

Aufschwung Pankow

6:0

### **Bericht**

K(r)ampfloser Sieg durch Spielverzicht der Gäste

Dirk V.

## 23.Spieltag

SG Raddatz

vs

**SC SCHLAFF**

1:7

### **Bericht**

Liga-Endspurt! Grillwetter! Zweiter Platz gegen dritter Platz! Wenn Raddatz noch an uns dranbleiben wollte, mussten sie Gas geben. Das gleiche galt für uns bezüglich des ersten Platzes. Doch diese Devise wurde gar nicht ausgegeben und so spielten wir gut sortiert munter drauf los.

Bis zum 2 : 0 für uns stimmte einfach alles. Hohe Laufbereitschaft, Deckungsarbeit, Spiel-freude und Spaß an der Sache. Lediglich der Anschlusstreffer zum 1 : 2 führte bei uns zu temporärer Unkonzentriertheit. Jedoch nur bis Carsi (der an diesem Tag als Feldspieler nicht zu stoppen war) und Jörg (Handelfmeter) auf 4 : 1 erhöhten.

In der zweiten Halbzeit nahmen beide Mannschaften etwas Tempo raus. Raddatz blieb bis zum Strafraum gefährlich, scheiterte aber immer an unserer guten Abwehrleistung. Und dann war ja immer noch ein Torwart zur Stelle.

Insgesamt war der Sieg zu keinem Zeitpunkt gefährdet und so erhöhten wir mit drei weiteren Toren zum 7 : 1 Endstand. Ein in dieser Höhe verdientes Ergebnis mit toller Mannschaftsleistung! Anmerkung: Sportkamerad Grupinski feierte ein eindrucksvolles Comeback mit einem Tor und guter Leistung!

Andrè C.



## 24. Spieltag

**SC SCHLAFF** vs Fortschritt Friedrichshain 6:0

### **Bericht**

Kampfloser Sieg durch Spielverzicht der Gäste!

Jörg D.

## 25. Spieltag

VfB Berlin 1911

vs

SC SCHLAFF

2:0

### Bericht

Leider konnten wir die Möglichkeit, doch noch Meister zu werden, nicht nutzen! Eine 2:0 Niederlage gegen einen clever verteidigenden Gegner. Wir haben wenige Minuten nach Spielbeginn durch eine missglückte Abwehraktion den Gegner in Führung gebracht. Aber vielleicht war das ja ganz gut so. Denn bis dahin war es doch ein sehr verhaltener Kick von beiden Teams. Und so fingen wir ab dem Gegentor an Druck zu machen. Und was für welchen... Der Begriff „Einbahnstraßenfußball“ erklärt wohl am besten in welche Richtung es nun ging. Für alle war jetzt klar, das VfB hinten Dicht macht und wir uns die Tore verdienen mussten.

Wir versuchten wirklich alles, und es hat auch alles gestimmt. Kampfgeist, Siegeswille, Teamplay, Laufbereitschaft ja so ziemlich alles was es an Fußballtugenden einzusetzen gibt. Wir besprachen mögliche Variablen in der Halbzeit und versuchten diese auch umzusetzen.

Vielleicht fehlte uns bei der hektischen Aufholjagd ein wenig die Ruhe (Standards zu hastig ausgeführt). Oder aber wir waren einfach nicht ..... (Hier darf der Leser sich was denken) genug! Jedenfalls setzte uns der VfB mit dem 2:0 kurz vor Schluss den Todesstoß. Bis dahin hatten sie noch genau einen Pfofenschuss als einzige Möglichkeit. Aber sie hatten einen guten Schlussmann der uns zum verzweifeln brachte. Wir hingegen hatten ein gutes Dutzend Chancen, wenn nicht sogar für 2 Spiele! Aber leider kein Glück. Doch jetzt ist nicht die Zeit die Köpfe hängen zu lassen. Wir haben eine Klasse Saison gespielt. Dieses Spiel war dazu noch eins der besten die wir je abgeliefert haben. Und wir dürfen uns noch mal ins Zeug legen um den Pokal zu erobern. Unter Vorbehalt: Wir bedanken uns bei allen Gegnern, Schiedsrichtern und Fans für die Saison 2010 / 2011 und gratulieren dem VfB Berlin 1911 zur Meisterschaft.

## 1. Pokalrunde

SC SCHLAFF

vs

FC Horrido 78

1:3

### Bericht

Wir trafen auf den erwarteten schweren Gegner, der gleich in Großfeldstärke und reichlich Unterstützung antrat. Aber auch wir waren durch starke Unterstützung gut aufgestellt. Und so entwickelte sich ein rasantes und technisch anspruchsvolles Spiel. Wobei man schon merkte, dass Horrido immer noch ein Tick schneller reagierte und Ihre Erfahrung auf Kleinfeld zum Tragen kam. Wir hielten jedoch gut mit und gerieten erst durch einen Abstimmungsfehler 1:0 in Rückstand und zu diesem Zeitpunkt auch nicht unverdient. Unbeirrt blieben wir unserer Linie treu und versuchten weiterhin nach vorne zu spielen. Was jedoch in der 2. Halbzeit passierte, war schon stark. Wir bauten richtig Druck auf. Angeführt von einem jetzt überragenden Jörg B., der hinten alles abräumte und unsere Angriffe initiierte, kamen stellenweise ansehnliche Spielzüge zusammen, die wir mehr und mehr durch Fernschüsse auch abschlossen. Der gegnerische Torwart bekam richtige Probleme, indem er einen Ball durch Fanghände und schob rutschen lies. Diesen Ball hatten einige schon drin gesehen. Dazu noch ein Pfofenschuss und etliche andere Gelegenheiten, die wir leider nicht genutzt haben. Zum Hochverdienten Ausgleich kamen wir aber dennoch. Gut durchgesetzt im Mittelfeld durch Jörg B., Doppelpass mit Dany.....drin 1:1. Ab jetzt wusste auch der Gegner, dass hier noch alles drin war. Und bis auf einen gefährlichen Konter in der 2. Halbzeit, kam von Horrido gar nichts mehr. Bis...ja, bis Sie einen unerklärlichen Freistoß vor unserem Kasten erhielten. Es ging alles viel zu schnell, keine Mauer, doch eine Mauer...peng 1:2. Das hat Ihnen schon den Hals gerettet, denn bis dato waren wir absolut dominant. Sekunden vor Schluss spielten sie nochmal Ihre Cleverness aus und erhöhten auf 1:3. Schade! Aber das war eine wirklich gute Leistung, auf die wir aufbauen sollten. Disziplin, Spielfreude, Einsatz und Mannschaftsdienlichkeit bestimmten den Abend. Respekt. Ein rasantes, hartes aber sehr faires Spiel beider Teams wurde leider des Öfteren durch Fehlentscheidungen gestört. Vom Foul bis zum Einrollen!!

Andre / Stefan

## 2. Pokalrunde

SC SCHLAFF

vs

SG Raddatz

3:1 n. E.

### Bericht

Mit einem gut bestückten Kader wollten wir unbedingt im Pokal weiterkommen. In den letzten Spielen hatten wir etwas Unruhe, die Spieler waren unzufrieden und frustriert. Dies wollten wir heute wieder in die richtige Bahn leiten. Mit Freude und Spielwitz wollten wir den dritten der Liga zeigen, dass es einen Grund hat, warum sie hinter uns stehen. Wir spielten aus einer sehr sicheren Abwehr heraus. Es ergaben sich auch kleinere Torchancen, aber nichts 100%. Die Gegner wurde ab der 20 min etwas stärker und verschob nach vorne. Darauf hin wurde er mit einem herrlich ausgetragenen Konter ausgetrickst und so kamen wir zum verdienten 1:0. Nur leider hatten unsere fliegenden Auswechslungen zur Folge, dass die Abwehr etwas durcheinander war und wir uns ein Versehen das 1:1 einfingen. In der zweiten Halbzeit war es ein Spiel auf ein Tor. Doch meistens hatte der Gegner immer noch ein Bein dazwischen. So ging es nach 70 min ins 9 Meter schießen, was wir durch zwei Tore und zwei Glanzparaden, des Torwarts, gewinnen konnten. Am Ende bestätigte auch Raddatz, dass wir diesen Pokalfight verdient gewonnen haben. Nun ist es an den Leistungsträgern gelegen, diesen Siegestaumel mit in die Liga geschehen zu nehmen, um vorne wieder anzugreifen.

Jörg B.

## Halbfinale

SC SCHLAFF

vs

BW Siemensstadt

4:2

## Bericht

Vatertag...Neukölln...09:00Uhr...und der Planet brennt! Unser Pokalhalbfinale steht an, und Zeitgleich das der Ü40 gegen Oldie. Nach langem hin und her, in der Mannschaftsaufstellung, hatten wir „das dreckige Dutzend“ endlich voll. Der Gegner hatte einen beeindruckenden Liga-Endspurt hingelegt und sowohl Uns als auch die Füchse und den VfB Berlin 1911 geschlagen. Wir waren also gewarnt!

Dementsprechend war die Marschroute, aggressiv und diszipliniert die Zweikämpfe zu gewinnen. Dieser Forderung entsprachen wir von der 1. Minute an und spielten dabei richtig guten Kombinationsfußball. So gewannen wir schnell die Oberhand. Justus war es der uns nach ca. 15 Minuten mit seinen ersten Ballkontakten das 1:0 ( Torwarttunnel ) bescherte. Siemensstadt erhöhte jetzt die Schlagzahl und setzte sich immer wieder durch ihren starken Mittelfeldmotor, der jedoch zu oft Ballverliebt, in Szene. Daraus resultierend ein Pfofenschuss, einmal Außennetz und schließlich ein Sehenswerter Doppelpasstreffer zum 1:1 ( Torwarttunnel ). Das beeindruckte uns aber auch nicht wirklich, denn die qualitativ besseren Torchancen hatten wir. Eigentlich müssten wir 2-3 Tore mehr auf dem Konto haben. Und so kam es das Siemensstadt kurz vor der Pause schon etwas nachließ um sich in dieselbige zu retten.

In der Halbzeitpause beschlossen wir eine taktische Änderung im Mittelfeld und engere Manndeckung in der Abwehr. Diese Maßnahmen hatten gleich erfolg! Denn Danny holte zum großen Doppelschlag in den ersten 2 Minuten der 2. Halbzeit aus und erhöhte zum 2:1 und 3:1.

Siemensstadt machte jetzt natürlich mehr und mehr hinten auf, und so ergaben sich hervorragende Kontermöglichkeiten die wir leider nicht verwerten wollten. Schön wäre es gewesen die Mannschaft zu belohnen und weniger sich selbst! Da aber dem Gegner langsam die Luft ausging und ihre Aktionen nicht zwingend waren, konnten wir uns den Luxus wohl erlauben, den Sack nicht zu machen zu wollen. Gefährlich wurde es dann doch noch einmal, als ein abgefälschter Schuss seinen Weg ins Ziel fand und der Gegner so kurz vor Ende noch mal den Anschluss zum 3:2 markieren konnte. Offenbar nicht bereit zum Zittersieg war dann Andreas der den mitgelaufenen Ronny den Ball servierte und dieser dann entgegen der Laufrichtung des Torwards, Eiskalt einzimmerte. Um 11:25 Uhr war es dann soweit! Finale...Finale...Bierzentrale. Dankeschön an die gute Schiedsrichterin, dem starken Gegner und der Ü32! Das war ein verdienter Sieg! Nachtrag: Die Ü32 gewinnt und verliert mit allen Spielern und Anhängern die diese „Saison“ zur Verfügung standen! Ob sie nun gegangen sind verletzt zugucken, ausgeholfen haben oder „neu“ dazu gekommen sind. Und so beraten wir uns im Vorfeld genau welche Spieler aufgestellt werden und welche nicht! Wir bitten Euch diese Entscheidungen zu Respektieren und ggf. Rücksprache zu halten.

## Finale

SC SCHLAFF vs Lichtenrader Füchse 2:3

## Bericht

Es ist schon etwas besonderes, wenn man als Verein bzw. als Mannschaft am letzten Spieltag der Saison - dem Pokalendspieltag des VFF - dabei sein darf. Unsere Ü-32 Kleinfeld-Mannschaft hat sich in dieser Saison - nicht nur durch den Vize-Meistertitel - dieses Pokalendspiel redlich verdient. Für viele Spieler war es die erste Finalteilnahme in ihrer Fußballer-Laufbahn. Wenn man schon mal die Chance hat, ein Finale zu spielen, dann möchte man natürlich auch gewinnen ...

André und Dirk haben sich im Vorfeld viele Gedanken gemacht, wie wir diese Herausforderung erfolgreich bestehen können. Es war sicher keine leichte Entscheidung, die Mannschaft für dieses Spiel zusammen zu stellen. Es gab sicher eine ganze Reihe Spieler, die sich auch gerne eingebracht hätten.

Es ging gegen die Lichtenrader Füchse, einer der erfolgreichsten Vereine des VFF. Die Lichtenrader haben also jede Menge Erfahrungen in Bezug auf Endspiele gesammelt. Es war zu erwarten, dass sie auf ihre vermeintlich Besten (bezogen auf den gesamten Verein) zurück greifen würden. So war es dann auch ... Viele bekannte Gesichter aus alten Zeiten waren dabei. Wir übernahmen gleich zu Beginn des Spieles die Initiative und gingen mit zwei sehenswerten Toren von Jörg Broszeit in Führung. In der ersten Halbzeit hatten wir die Lichtenrader gut im Griff, mussten aber sehr aufmerksam und konzentriert bleiben, da die Lichtenrader stets gefährlich blieben.

In der zweiten Halbzeit haben wir dann leider etwas die Linie verloren, so dass Lichtenrade besser ins Spiel kam und folgerichtig den Anschlusstreffer erzielte. Wir konnten durch einen schöner Konter, der von Ilian abgeschlossen wurde, das 3 : 1 erzielen, und so den alten Abstand wieder herstellen. Lichtenrade steckte aber nie auf und kam noch einmal auf 3 : 2 heran. Beide Mannschaften hatte viele gute Torchancen. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Durch eine gute, kämpferische und geschlossene Mannschaftsleistung schafften wir es, den knappen Vorsprung zu behaupten. Am Ende durften wir zum zweiten Mal - nach der Ü-40 - Kleinfeld-Mannschaft im letzten Jahr - den Pokalsieg feiern.

Trotz der geschlossenen Mannschaftsleistung möchte ich unseren Torhüter Carsten Heine, Jörg Broszeit, Ronny Reginka und Ilian Kostadinov etwas hervor heben. Sie waren diejenigen, die den "kleinen" Unterschied ausmachten.

Der gute Schiedsrichter Herr Falkenberg leitete die spannende Partie stets sehr souverän. André, der sich gleich zu Beginn des Spieles schwer verletzt hat (Schlüsselbeinbruch), wünsche ich gute Genesung. Vielleicht ist der Pokalsieg ja ein "kleines Trostpflaster". "Danke !" an alle Beteiligten . Es hat mir großen Spaß gemacht, dabei sein zu dürfen.

Ich wünsche Euch bzw. uns für die nächste Saison Gesundheit, viel Erfolg und das nötige Glück, an die vergangene Saison anzuknüpfen.

Carsten B.